

# WINTHERTHUR – SCHAFFHAUSEN RATIONALISIERUNG / HALBSTUNDENTAKT S33 STATION HENGGART, PERSONENUNTERFÜHRUNG

**Besonderheiten**

Die Personenunterführung kann aufgegliedert werden in die eigentliche Unterführung (vorfabrizierte Stahlbetonelemente) unter den beiden Geleisen und in die Rampen- und Treppenaufgänge (Ortsbeton-Bauteile) auf der Ost- und Westseite der Unterführung. Damit der erforderliche Zugbetrieb erhalten werden konnte, wurde für den Bau der Unterführung eine Hilfsbrücke benötigt.

**Baubeschrieb**

Die Unterführung ist ein geschlossener Rahmen aus Stahlbeton. Die Bodenplatte und die Wände haben eine Stärke von 35 cm. Die Deckenstärke beträgt 40 cm. Die Unterführung hat eine Länge von 12.00 m, die lichte Höhe beträgt 2.50 m und die lichte Breite 3.50 m. Das Rampen- und Treppenbauwerk hat eine Gesamtlänge von 36.50 m und eine Breite von 5.90 m. Die Rampen wurden als Wannenkonstruktion in Stahlbeton ausgeführt. In der Betonkonstruktion des Rampenbauwerkes wurden die Stahlstützen des Perrondaches verankert.



Einbau der vorfabrizierten PU-Elemente

Bauherrschaft	SBB AG, I-PM-ZUE-BA, Herr Guido Sutter
Bauunternehmungen	Jak. Scheifele AG, 8050 Zürich, Herr Thomas Bächle Fanger AG, Sachseln, Herr Fredy Fanger (vorfabrizierte PU-Elemente)
Tätigkeit der F. Preisig AG	Projektierung und Realisierung Baukontrolle
Bausumme	ca. CHF 0,75Mio. (PU, Rampen- und Treppenbauwerk)
Bauausführung	August - Dezember 2002